

Halle und Umgebung.

Salle, 28. August.

Drittes Badfest

Des Verbandes Halle-Thüringen der Deutschen Reichsfecht- Halle, 28. August.

Der Verband Halle-Thüringen der Deutschen Reichsfecht- Halle ist bemüht gewesen, auch diesmal seinen Gästen mit dem III. großen Badfest etwas wirklich Erstklassiges zu bieten.

Während am Nachmittag das Instrumental-Feitsoniert von dem Henckelschen Musikinstitut unter Leitung des Herrn Direktors Hermann Görlach in der bekannt guten Weise ausgeführt wurde, veränderte das Abendprogramm die trefflich gewählten und sehr gut vorgetragenen Chöre beider Gesangsabteilungen der Männerchor-Vierertel unter Leitung des Liedervermeisters Hermann Schülske, in dessen Händen zugleich die Hauptleitung des Festes lag.

Provinzial-Lehrerverammlung.

Die 41. Hauptversammlung des Lehrerverbandes der Provinz Sachsen findet in den Tagen vom 1. bis 4. Oktober d. J. in Weifenfels statt.

Zur die Hauptveranstaltungen sind folgende Vorträge in Aussicht genommen, über deren Reihenfolge die Vertreterversammlung beschließt: 1. Die Erziehungsbeiden vor 100 Jahren und ihr Zusammenhang mit der allgemeinen Kulturbewegung (Prof. Braun-Münster). 2. Die Notwendigkeit einer Revision der Allgemeinen Bestimmungen (Hektor Winge-Altern).

Strafbare Unterlassung von Steuererklärungen.

Am Publikum ist die Meinung fast allgemein verbreitet, daß die Unterlassung der Abgabe einer Steuererklärung keine weiteren Folgen hat, als die, daß dadurch das Fiskusinteresse verloren geht.

Die Unterlassung der Erklärung in der Absicht, dadurch eine niedrigere Einschätzung herbeizuführen, ist eine strafbare Steuerhinterziehung. Eine besondere Aufforderung der Steuerbehörde zur Abgabe der Erklärung ist nach einer neuen Entscheidung des Reichsgerichts nicht erforderlich.

Kann die Stadtgemeinde für verpachtete Grundstücke einen Notweg fordern?

Wenn einem Grundstück die zur ordnungsmäßigen Benutzung notwendige Verbindung mit einem öffentlichen Wege fehlt, so kann der Eigentümer nach § 917 des Bürgerlichen Gesetzbuches von den Nachbarn verlangen, daß sie die Benutzung ihrer Grundstücke zur Herleitung des erforderlichen Verbindungsweges gegen eine entsprechende Geldrente dulden.

Daqu interessiert der folgende Rechtsstreit, der jetzt vor dem Reichsgericht zur Entscheidung gekommen ist. Die Stadtgemeinde Danzig verlangte von dem Rittergutsbesitzer H. Zulassung eines Notweges über ein ihm gehöriges Feld.

Das Landgericht Danzig wies die Klage ab. Es erklärte zur Begründung, daß durch Anlegung eines Notweges in die Rechte des Besagten eingegriffen werde, und daß dies nicht gelte, wenn ein bloße wirtschaftliche Verbesserungen und materielle Vorteile der Klägerin zu erzielten.

Der Besagte hatte gegen das Urteil des Oberlandesgerichts Revision eingelegt und geltend gemacht, daß die Verpachtung an sich nicht den Begriff der ordnungsmäßigen Benutzung erfülle.

Bekanntlich des Kaisers auf Bahnhöfen haben zu einem Erfolg des frühesten Eisenbahnministers geführt. Darüber wird gemeldet: Nachdem in letzter Zeit auf einer Station während des Lokomotivwechsels für den kaiserlichen Sonderzug ein Verein ohne Genehmigung aufgestellt worden war, hat der Kaiser erwidert den Wunsch auszusprechen, daß ohne vorherige Genehmigung keine Eisenbahnminister hat sich besonders Erfolg angedeutet, daß die Abfertigung streng durchzuführen und nur solchen Personen der Zutritt zu gestatten ist, die sich als besonders eingeladen ausweisen können.

Die Handwerkskammer macht wiederholt darauf aufmerksam, daß vom 1. Oktober d. J. an die Zulassung zur Meisterprüfung im besonderen von der Beibringung eines Gesellenprüfungszeugnisses abhängig ist.

In der Latina der französischen Stiftungen fanden heute die Abiturientenprüfungen der Reife erhielten: Gerhard Kupper, Alfred Reicher, Ulrich Balzer, Karl Brenner, Siegfried Müller, Martin Friedrich, Johannes Schumann, Siegfried Winter, Erich Düwe, Carl Egert, Alfred Kniefische, Erich König, Johannes Kande, Arthur Wolter.

Auf dem Friedhofe wurde gestern nachmittag die sterbliche Hülle des vor einigen Tagen plötzlich verstorbenen Buchdruckereibeherrschers Karl Colbalken zur letzten Ruhe beigesetzt.

Zwangsversteigerung. An hiesiger Gerichtsstelle wurde gestern im Wege der Zwangsversteigerung das jeither unter Zwangsverwaltung gestandene Hausgrundstück, Niemeierstraße 8 belegene, früher dem Zimmermeister Eduard Hoppe gehörig, nach dessen Verzicht auf die Eigentumsrechte dann herrenlos, öffentlich meistbietend versteigert.

Zu den Submissionsresultaten über Erd- und Betonarbeiten zum Neubau der Berliner Brücke teilt uns die Firma Albrecht u. Troitzsch, Baugesellschaft, folgendes mit: Wir haben unserer Offerte einen Brief beigefügt, der bei Öffnen derselben verziemt ist, vorzulegen.

um 9500 Mk., also auf 34 600 Mk., so daß wir bei weitem nicht die Mindestfordernden sind und uns mit noch 20 anderen Submittenten in der mittleren Linie bewegen.

Sozialgerichtliche Freie. In der Gerichts-Vandlammer im Sozialgerichtsgebäude sollten gestern vormittag durch den Gerichtsvolksherr 12 Stück Kure der Gemerktschaft Soltauer Kalimere (früher Gewerkschaft „Sulzhof“) meistbietend versteigert werden.

Die Hallischen Genossen von der Jenaeer Parteitag. Zum sozialdemokratischen Parteitag in Jena hat u. a. auch der hiesige sozialdemokratische Verein einen Antrag eingereicht, demgemäß der Parteitag beschließen sollte, die nächstjährige Tagung in Halle abzuhalten.

Bachkonzert in der Pauluskirche. Aus Anlaß des 10-jährigen Bestehens der Pauluskirche und des Pauluskirchenchores findet am 7. September, abends 8 Uhr, ein Festkonzert in der Pauluskirche statt.

Hingänge in der Malballtheater. Nachdem am letzten Sonnabend das Schiedsgericht den Kampf Carlos-Wittsche infolge einer nicht erlaubten Handlung des ersteren als unentschieden aufgehoben, fand dessen Fortsetzung gestern abend statt.

„Lohnende Unternehmungen“ lautet das Thema, über welches Herr Pastor Winterberg am nächsten Sonntag abend 8 1/2 Uhr im großen Saale der Stadtmmission, Wödenplan 4, sprechen wird.

Theater, Konzerte und Vorträge. Stadtheater. Zur Ergründung des Schauspielpersonals ist als jugendliche Liebhaberinnen Fräulein Schönow, die zuletzt 2 Jahre am Karl-Theater in Kassel tätig war, engagiert worden.

Apollotheater. Die spanische Flegel, die allabendlich dem Apollotheater volle Häuser sichern und beispiellose Lachsalen auslösen, gelangt nur noch wenige Abende zur Ausführung.

Rabenklub (Etablissement Kurpark). Morgen, Freitag, Sonntag von 3 1/2-7 Uhr die Ballische Bergkapelle. (Alles weitere siehe Anzeiger in heutiger Nummer.)

Vereine und Verammlungen. Hallischer Lehrerverein. Am nächsten Freitag, 3. Uhr, findet eine Besichtigung der Betriebe-Lehmann-Stiftung statt.

Die Kaufmännische Turnvereine in B. beging am vergangenen Sonnabend ihren 38. Stiftungsfest in den Räumen der Kaufmännischen Schützengesellschaft. Der Besuch war recht gut.

Impfo
Dienstage u. Freitags von 3-4 Uhr.
Dr. Gravinghoff,
Alte Promenade 33.

Fahnen-Nägel u. Orden u. Ehrenzeichen
in grösster Auswahl.



Neue Landw.-Dienst-Kostenlos
Illust. Katalog kostenlos
Gustav Uhlig,
Halle, unt. Leipzigerstr.

Neumarkt-Fischhalle
Inb. Karl Pfeiffer,
Griffstrasse 33,
Tel. 2884.

Freitag u. Sonnabend
frische Seefische:
Seelsch 18 Pfund 10
Goldbarsch 18 Pfund 10
Bratschellische 18 Pfund 10
Kabeljau 18 Pfund 25
Karbonaden, Karpfen, Hering, Schellfisch ohne Kopf 32
Schollen 38 Pfund 33

Lebende Flussfische:
Karpfen, Hele.

Vermischtes.

Rechtsanwalt Prillwitz
Berliner Str. 21, Thurmstrasse 28.



Pferde = Verkauf.

Wegen Arbeitsmangel werden aus unserem Betriebe
20-30 Stück sehr gute
Arbeitspferde u. a. m. u. n. t., und
mehr von 60 Stück die Wahl; es
sind Belgier, Dänen, Ober-
bayerer und Holländer Pferde,
schönen und leichtem Schlags,
im Alter von 5-11 Jahren. Die
Pferde sind sehr gut erhalten und
im guten Putzstand. Darunter
folgende ganz aparte Paarpferde:
ein Paar 5-jährige braune
Holländer, 1.80 groß.
ein Paar 5-jährige dunkel-
braune Oldenburg, 1.72 gr.
ein Paar 5-jährige hellbraune
Holländer, 1.73 groß.
ein Paar 6-jährige Oldenburg,
Kappen, 1.73 groß.
ein Paar 5-jähr. langschwänzige
Kappänen, 1.76 groß.
ein Paar 6- und 7-jähr. lang-
schwänzige braune Dänen,
1.75 groß.
ein Paar 7- und 8-jährige
langschwänzige dunkelbraune
Dänen, 1.77 groß.
und noch viele Einpaarner
und Paare obgenannter
Schlags.
Die Pferde werden unter voller
Garantie für gesund, gelind und
schleppbar verkauft. Käufer kann
den Kaufpreis auch 2 bis 3 Monate
später zahlen.
Käufer des Pferdes werden auch
noch die dazu gehörigen
Gefährte u. Wagen
verkauft.

Möbel-Transport- und Expeditions-Gesellschaft
Halle u. S.,
Landsbergerstrasse 63.
Telephon 3882,
3 Minuten vom Bahnhof.

Offene Stellen. Männliche.
Kaufmann. Verein zu Magdeburg.
Vertreter 30/31. I.
Wir empfehlen die Benutzung
unserer Stellenvermittlung.
Die Mitgliedschaft des Vereins
ist nicht erforderlich. Bekann-
werden unentgeltlich erfolgt. —
Für die Herren Geschäftsin-
haber kostenlose Vermittlung.
Wer sofort ohne Kapital
Geld verdienen will durch Schauf.
Vertrieb, Vertrieb, Verkauf, Ver-
kauf, Vertriebs etc. oder wer sich nach
unserer Anleitung einnehmen
wünscht, werden ordentlich, will, laufe
sich sofort für 80 Bfg. diesbe-
züglich, Ansicht, resp. Brod., form. d.
Walt Erbstößer, Gaultsch 6/7
Agent geführt, 300 46 Bergstr.
H. Jürgensen & Co.,
Starr.-Pa., Hamburg 22.

Kommis gesucht.
3. I. Df. 1. m. Kolonialwarenabtl.
werden sollen, durchaus gemüthlich
Kott. Verkäufer. Off. m. Gehalts-
anfr. fr. Station f. n. gemährn.
an F. O. Gehardt, Steinweg 18.
Für mein Kolonialwarenges-
chäft suche ich per 1. Oktober
einen tüchtigen umsichtigen
I. Verkäufer,
nicht unter 20 Jahren.
Offerten mit Bild und Gehalts-
ansprüchen erbitte.
H. Neumann,
Schönberg bei Leipzig.

Weibliche.
Verkäuferinnen
für Spielwaren und
Galanteriewaren
Eintritt a. I. Off. od. früh
geheim. Nur branchenübige
Damen wollen sich melden von
5-7 und 11-1 Uhr.

C. F. Ritter,
Geislerstrasse 9.
Sauberes, nicht zu junges
Mädchen
für Küche und Haus zum 1. Okt.
gehört.
Frau Gertrud Eilich, Weisla.

Chemikerin,
die bereits mehrere Campagnen
in Hochdruckfabrik praktisch tätig
war, für die Dauer kommender
Campagne gesucht. Offerten mit
Zeugnissen, Gehalts- und sonstige
Bekanntsch. unter B. H. 1213
an Rudolf Wölfe, Halle.

Stellenvermittlung
für Diakonissen, Berufenen,
Kontrollanten, Maschinenführer,
Beamtinnen u. Lehrkräfte werden
von 12-3 Uhr. Heute
geöffnet für Geschäftsbüro und
Büroangestellte. Unterrichts-
in allen Berufsständen. Schell-
mohnte, Stenographie, Franzö-
sisch und Englisch, Sprech- und
Abendkurs. Kaufmannslehre
für die Weib. Angehörige. Große
Wirtschaftshilf. Ein. 33/34/35/36.

Stellen-Gesuche
Weibliche.

Landwirtschöter,
17 J. vordringl. Stellung in Best.
Böden aus weibl. Stand. I. Haus-
halt. Stelle bevorzugt. Off. erb.
H. Kindervater, Ganger-
hausen, Jagdenteichstraße.

Bibliothek der
Gesamtliteratur
des In- u. Aus-
landes

in 24
25 Millionen
Nummern ab. den Erdball
verbreitet. Jede Nummer
kostet nur 25 Pf.
Katalog gratis
Otto Handl
Verlag
Halle (Saale)

Stettiner Germania,
Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft
Neue Beiträge in 1912: 93 1/2 Millionen Mark Kapital.
Versicherungsbestand Februar 1912: 930 Millionen
Mark Kapital und 13 1/2 Millionen Mark Reib- und
Immobilienten.
— **Sicherheitsfonds 406.000.000 Mark.** —
Gewinnanteile und Zinsen an die mit Gewinnanteil
Versicherten zur künftigen Verteilung von Dividenden
im Jahre 1912:
95,7% des Uberschusses mit 10 1/2 Millionen Mark.
Neu: Todesfall-Versicherung ohne ärztliche
Unterstützung.
Haupt-Agentur:
Walter Rühlemann,
Halle a. S., Gr. Brauhausstr. 17.
Unfall-Versicherung. Haftpflicht-Versicherung.

Gesangunterricht
nach sehr bewährter Methode (von zur Wählen) erlernt
Frau Dr. Rosa Wilhelm.
Reilstrasse 22, III.

Indem wir für das bisher bewiesene Wohlwollen
bestens danken, bitten wir, uns auch fernerhin bei
Anfertigung von Drucksachen gefälligst berück-
sichtigen zu wollen.
Prompte Erledigung aller Aufträge wird zu-
gesichert.

Buchdruckerei Carl Colbatzky,
Gr. Märkerstrasse 22.

Sachse & Müller
Kontor und Lagerplatz mit Gleisanschluss
nur **Gordorferstr. 1 — Tel. 59**
empfohlen

Briketts, Zentralheizungskoke
zu Sommerpreisen.
Bestellungen erbiten wegen des kurz vor den Preis-
erhöhungen eintretenden Anstieges baldigst.
Bestellungs-Annahmen:
Paul Kegel, Bernburgerstr. 27. Leonhardt & Schlessinger, Gr. Ulrichstr. 13.
Bernh. Lallach, Schmiedestr. 11a. E. Schaal, Schillerstr. 13.

Cecilienhaus Halle a. S.
Glückenstrasse 19, Tel. 780.
Heilanstalt für Kranke u. Erholungsbedürftige.
Arztwahl steht jedem frei.
Schwesternstation für Kranken- und Wochenpflege.
Elektro-physikalisches und Röntgen-Institut,
Operationszimmer, Licht-, Kohlensäure-, sowie
alle medizinischen Bäder.
Elektrische und Inhalations-Apparate
für Asthma- und Halsleidende.
Radium-Kuren
bei Gicht, Rheumatismus, Nervenleiden (spez. Is-
chiaz), Katarrhen d. Atmungsorgane, Frauenleiden,
sowie überhaupt bei Eiterungen und Entzündungen.
Besondere Abteilung für Ohrenkranke und für
Magen-, Darm-, Nerven-, Haut- und Stoffwechsel-
Kranke. Yoghurt-Kuren.

Alleerfeinsten, vollaftiger
Schweizer-Käse Pfund **110** Pfg.
la. vollt. Tilsiter Käse Pfund **90** Pfg.
Freitag eintreffend:
la. Casseler Rippespeer Pfund **110** Pfg.
F. H. Krause, Füllalen.
16

Wasch-Unterröcke
aus guten waschbaren Stoffen,
mit modernen Bordüren
ausserordentlich billig.
Serie I Serie II Serie III
Stück **90** Pf. Stück **1 50** Stück **1 75**
Beachten Sie bitte unser Spezial-Schaukasten.
Brummer & Benjamin,
Gr. Ulrichstrasse 22/24.

Kristall
Preiswerte Neuheiten.
J. A. HECKERT
Halle. 16 Grosse Ulrichstrasse 16. Halle.
Spezialgeschäft für Kristall und Porzellan.
Brautausstattungen. Hochzeitgeschenke.

Offene Stellen
Männliche.

Wir suchen zum Eintritt am 1. Oktober
2 tüchtige Maschinenschreiber,
die auch Kott. Holographieren können. Bemerkungen mit Bild,
Geburtsdatum und Gehaltsansprüchen an
Weise & Monski,
Halle a. S.

3600 M. Jahresbezüge
welche weiter gehiebert werden können, erhält tüchtige Wis-
sen (nicht am Schreibtisch) von einer bedeutenden, gut
eingeführten Lebens-Ver.-Aktien-Gesellschaft, welche auch die
Unfall- u. Haftpflichtbranche betreibt. **Wichtigste Vorteile werden**
beschrieben. Einberufung erfolgt durch einen hervorragenden
Beisitzer nach neuem, zu Gunsten Interessenten System.
Geht. Angebote unter L. J. 9665 bei Rudolf Wölfe,
Weisla.

Salatöl,
reichtmehdend, feinste Qual.
1/2 1/2 1/2 Pf.
0,90 1,00 1,60 Pf.
Alfred Bernhard,
Gr. Ulrichstrasse 46.
Telephon 735 und 4453.
H. v. Rabatt-Exp.-B.

BAS BESTE
APENTA
GEBEN BITTERWASSER

Säuglingspflege.
Babywaschbecken, Babytöpfe,
Windelmaschinen, Mabeibinien,
Sauger, Milchflaschen etc.
Kinderwagen zum Wagen der
Säuglinge, auch teilweise.
Halle a. S.,
F. Hellwig, Barfüsserstrasse 10
Farnet 2930. — Geogr. 1881.

Boa Lie
ein Naturfrank aus
frischen Früchten, mit
eigener (nicht eingep-
resser) Kohlensäure,
alkoholfrei, ist das beste
Getränk für nervös über-
reizte Personen, sowie
bei fieberhaften Zu-
ständen, speziell gegen
bei Abnahme von 25 Pf. a. 25 Pf.
kl. Fr. 18 Pf.

Pomiril
ist ein reines, bakterien-
freies, periles, Apfelsorbet, frei
von Alkohol, nicht zu vergleichen
mit Essenz-Nüssen. Gr. 1/10 Liter-
Fl. 35 Pf., kl. Fl. 20 Pf.
Boa Lie wie Pomiril ist in allen
Geschäften, welche durch Plakate
kenntlich gemacht sind, zu haben.
Engros-Vertrieb:
Gebr. Raue,
Halle a. S.,
Geleitstr., Ecke Albrechtstr.,
Farnet 2563.
Ere-Geschenke
Jurelier Tittel.
Ges. gesch. Gdn. vers. 12.